



**Stadt Leverkusen**

Antrag Nr. 2022/1492  
Antrag Nr. 2022/1521

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-he

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

30.05.2022

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II</b>	31.05.2022	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Aufwertung Fußgängerzone Opladen

- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 13.04.2022
- Antrag Nr. 2022/1492

Beseitigung von Mängeln und Verschönerungen für die Fußgängerzone Opladen

- Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 09.05.2022
- Antrag Nr. 2022/1521

- Stellungnahme der Verwaltung vom 30.05.2022



670-bl-2022/1521  
Katharina Blumensatt  
☎ 6705

30.05.2022

01

- über Frau Beigeordnete Deppe                      gez. Deppe
- über Herrn Oberbürgermeister Richrath        gez. Richrath

### **Aufwertung Fußgängerzone Opladen**

- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 13.04.2022
- Antrag Nr. 2022/1492

### **Beseitigung von Mängeln und Verschönerungen für die Fußgängerzone Opladen**

- Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 09.05.2022
- Antrag Nr. 2022/1521

Der Kinderspielplatz an der Aloysiuskapelle wurde bei einem Ortstermin in Augenschein genommen. Es konnten keine größeren Mängel festgestellt werden. Der Spielplatz macht – unter Berücksichtigung seines Alters – einen befriedigenden Eindruck. Die Bänke weisen Gebrauchsspuren auf, müssen jedoch noch nicht ausgetauscht werden. Die im Antrag der SPD erwähnten Fahrradständer waren nicht zu entdecken. Auch alle vorhandenen Spielgeräte sind mangelfrei. Zwar weisen auch diese durch die regelmäßige Bespielung Spuren auf, allerdings werden sie laufend durch die Spielplatzkontrolleure überprüft und sind funktionierend. Das Aufstellen von weiteren Spielgeräten ist aus Platzgründen nicht sinnvoll. Lediglich die Klinkereinfassung des Sandkastens weist auf einer Länge von ca. 2 m Schäden auf. Eine Ausbesserung wird erfolgen.

Die existierenden Mülleimer sind intakt und nicht überfüllt. Die Mülleimer werden turnusmäßig zwei Mal pro Woche geleert. Sofern an Sommertagen ein erhöhtes Müllaufkommen zu verzeichnen ist, könnte hier die geplante Aufstellung eines sogenannten Riesen-Abfallverdichters Abhilfe schaffen. Eine Testphase ist sehr positiv verlaufen. Hierbei handelt es sich um einen Müllbehälter, der mit einem Solarpanel ausgestattet ist und aufgrund der eingebauten, automatisch betriebenen Presse ein immenses Fassungsvermögen anbietet, das etwa fünfzehn Mal höher ist als bei Müllbehältern mit vergleichbarer Größe. Der Fachbereich Stadtgrün plant, den zuständigen Gremien zeitnah Beschlussvorlagen über die Anschaffung von mehreren Abfallbehältern dieser Bauart für verschiedene Stadtteilen zur Entscheidung vorzulegen.

Durch die Pflanzung von fünf weiteren kleinkronigen Bäumen auf dem Spielplatz wird die Aufenthaltsqualität verbessert, da die Beschattung durch die vorhandenen Bäume in den warmen Monaten derzeit nicht ausreichend ist.

Die im Antrag der SPD-Fraktion monierte Pflege und Vermüllung der Hecke konnte vor Ort nicht bestätigt werden. Der Rückschnitt der Heckenpflanzen erfolgt regelmäßig. Ein erhöhtes Müllaufkommen ist evtl. den Markttagen donnerstags und samstags geschuldet.

Innerstädtische Kübelbepflanzung zählt zu den kostenintensivsten Grünflächen. Eine Aufstellung von Blumenkübeln neben bzw. anstelle der Sperrsteine wird seitens des Fachbereichs Stadtgrün nicht für sinnvoll erachtet. Die ständige Neubepflanzung und regelmäßige Pflege ist aufwändig, zeitintensiv, nicht nachhaltig und unwirtschaftlich. Die Erfahrungen aus der Vergangenheit zeigen, dass Blumenkübel oft vermüllen. Weiter gibt es keine personellen Kapazitäten, um in heißen Sommermonaten die Kübel täglich zu gießen und verdorrte Pflanzenteile regelmäßig zu entfernen, um die Kübel stets ansehnlich erscheinen zu lassen.

Aus diesen Gründen wurden schon vor Jahren die meisten Pflanzkübel im gesamten Stadtgebiet abgebaut.

Aufgrund der vorgenannten Problematik hinsichtlich der Unterhaltung wird auch die Anbringung von Pflanzkübeln an den Straßenlaternen seitens des Fachbereichs Stadtgrün nicht befürwortet.

Stadtgrün